

Presse-Information vom 26. August 2008

## Cuxport erweitert Ausbildungskapazitäten Vier neue Auszubildende unterstützen das aufstrebende Multipurpose-Terminal

Hamburg, 26. August 2008

Seit 1. August 2008 verstärken vier neue Auszubildende das Multipurpose Terminal Cuxport GmbH. Das Unternehmen gehört zur Rhenus Gruppe, die im Rahmen ihrer Ausbildungsoffensive seit August 17 Lehrlinge zur Fachkraft für Hafenlogistik ausbildet. Im Zuge dessen hat auch Cuxport seine Ausbildungsmöglichkeiten erweitert. Das aufstrebende Terminal hat hierfür vier neue Ausbildungsplätze geschaffen. Zur „Fachkraft für Hafenlogistik“ bildet Cuxport in diesem Jahr Daniel Sabzog, Nils Ihlemann und Sven Kopf aus. Im Bereich „Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik“ startet Christoph Haack seine Lehre. Das wachsende Unternehmen bildet ausschließlich für den eigenen Bedarf aus. Die Rhenus-Gruppe will mit ihrer Ausbildungsoffensive langfristig geeignete Bewerber für die Hafenbranche interessieren und damit einem Fachkräftemangel vorbeugen. Mit dem erweiterten Ausbildungsprogramm trägt auch Cuxport zukunftsorientiert Sorge für qualifiziertes Personal.



Bildunterschrift:

Von links nach rechts die neuen Auszubildenden bei Cuxport: Sven Kopf, Daniel Sabzog und Christoph Haack (beide untere Reihe) sowie Nils Ihlemann. Janina Westphal (obere Reihe 2. v.l.) ist bereits im zweiten Ausbildungsjahr bei dem Cuxhavener Terminal. Anja Möller (obere Reihe 2.v.r.) ist die Ausbildungsleiterin bei Cuxport.

## Über Cuxport

Die Tiefwasserterminals des Cuxhavener Hafenbetreibers Cuxport liegen strategisch ideal für internationale Transportrouten: direkt an der viel befahrenen Elbmündung, nahe des Nord-Ostseekanals und in geringer Entfernung zur Wesermündung. Ausgezeichnet sind auch die Hinterlandanbindungen über die Autobahn A27, die Bahnanbindung zum Rangierbahnhof Maschen sowie der Anschluss ans europäische Binnenwasserstraßennetz. Mit vier Liegeplätzen an der Mehrzweckumschlagsanlage Europakai, drei weiteren an den benachbarten RoRo-Terminals Steubenhöft und Alter Fährhafen, Wassertiefen bis zu 15,8 m und über 280.000 qm befestigter Fläche, bedient Cuxport ein Netzwerk von RoRo-Liniendiensten und verfügt über optimale Bedingungen für den Umschlag zahlreicher Güter. Hinzu kommen LoLo-Services für Container, Forstprodukte und Projektladungen sowie Lager- und Logistiklösungen.

Jährlich werden über 220.000 Neuwagen vieler namhafter Hersteller nach England und Skandinavien verladen. Tendenz steigend. Das Cuxport Terminal wird von täglichen RoRo-Liniendiensten der DFDS Tor Line, von „K“ Line (KESS) und Mann Lines sowie für Container von Samskip HF angelaufen. Das Liniennetz erstreckt sich von Großbritannien, Russland, Skandinavien und dem Baltikum bis nach Island. Cuxport engagiert sich international als Mitglied der Eurocoast Network Association (ENA), einem „Motorways of the Sea“ Projekt der EU zur Förderung der Short-Sea Verkehre zwischen Cuxhaven und El Ferrol/Galizien/Spanien.

Gesellschafter der Cuxport GmbH sind zu 74,9 Prozent die Rhenus AG & Co. KG mit Sitz in Holzwickede bei Dortmund und zu 25,1 Prozent die HHLA Container Terminals GmbH.

## Weitere Informationen

Ulrike Masztalerz  
Henkel Kommunikation GmbH  
Große Bleichen 21  
20354 Hamburg  
Tel.: 040 340 573 – 28  
[um@henkelkommunikation.com](mailto:um@henkelkommunikation.com)  
[Henkelkommunikation.com](http://Henkelkommunikation.com)